



Schutzkonzept des EHC Sursee Version 1

Trainings- und Spielbetrieb Saison 2020/21 – SARS-COV-19 Schutzkonzept

Ersteller: Philipp Wyss Ausbildungs- & Nachwuchschef

Corona-Beauftragte Person

Während dem Trainings- und Spielbetrieb ist die folgende Person als Corona-Beauftragte definiert:

Philipp Wyss: 079 638 48 29

Die Coaches sind zusammen mit dem Staff dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden.

Allgemein

SARS-COV-19 bestimmt 2020 in einer noch nie dagewesenen Weise unser Leben, Tun und Handeln. Der Eishockeysport ist davon nicht ausgenommen. Wir wollen alle als primäres Ziel unsere Gesundheit durch verantwortungsvolles, persönliches Verhalten und Einhaltung der Richtlinien des Bundesrates schützen. Dazu bedarf es eines Schutzkonzeptes. Erfolgreich wird dieses Konzept allerdings nur dann, wenn sich alle Vereinsmitglieder an die Vorgaben der zuständigen Behörde bezüglich Social Distancing und Hygiene halten. Ziel ist, unserem gemeinsamen Hobby, dem Eishockeysport, auch unter den derzeitigen Umständen bestmöglich nachgehen zu können und die Saison 20/21 durchführen zu können. Dabei richten wir uns nach den Vorgaben der Behörden sowie des Schweizerischen Eishockeyverbandes.

Die Bestimmungen dieses Schutzkonzeptes werden bei Bedarf den jeweiligen Umständen bzw. Weisungen der Behörde angepasst.

Eishalle Sursee:

Es besteht ab Betreten des Haupteinganges der Eishalle Sursee eine generelle Maskenpflicht (Stoffmasken sind in Ordnung). Ausgeschlossen ist der Eingang zu Ochsner pro Shop, Restaurant Time- Out oder die Tribüne. In der Eishalle sind genügend Behälter zur ordnungsgemässen Entsorgung der Masken vorhanden.

Präsenzlisten:

Jeder Spieler, Trainer, Staff einer Mannschaft muss bei Betreten der Eishalle über eine Präsenzliste festgehalten werden um die Nachverfolgung zu gewährleisten. Diese Liste wird durch den Staff (Stufenleiter, Betreuer) geführt. Als Kontrolle wird empfohlen, den dafür bereit gelegten Infrarot Thermometer zu benutzen. Sollte die Temperatur 38 Grad oder höher sein, ist man aufgefordert sofort nach Hause zurückzukehren, ohne am Trainings- oder Spielbetrieb teilzunehmen.



Trainingsbetrieb:

Jede Mannschaft ist aufgefordert erst kurz vor Trainingsbeginn zu erscheinen und sich nicht unnötig in der Eishalle Sursee aufzuhalten. Beim Betreten der Eishalle wird der Haupteingang benützt. Nach dem Training ist die Eishalle unverzüglich über den Ausgang hinten Richtung Tennisanlage zu verlassen.

1 & 2. Mannschaft betreten ihre Garderobe über den Eingang hoch zum Ochsner Pro Shop/Restaurant via Tribüne. So soll der Kontakt zwischen diesen Mannschaften zu den weiteren Teams möglichst minimiert werden.

Beim Waschen der Trikots und allfälliger Gebrauchsmaterialien muss dies zum Schutz des Materialverantwortlichen mit Hygienemassnahmen, Maske und Handschuhen erfolgen (anschliessend entsorgen).

Bei Trainingseinheiten neben dem Eis (Warm-up, Auslaufen etc.) sind die Abstandsregeln bestmöglich einzuhalten.

Garderoben:

- Distanz- (1.5m) und Hygienevorschriften haben 1. Priorität
- Streng limitierter Zugang: Es sind nur Spieler und definierter Staff (bzw. Schiedsrichter) zugelassen, keine Besuche (gilt auch für Clubvertreter und Medien)
- Die Aufenthaltszeit in der Garderobe ist auf ein Minimum zu reduzieren
- Die Hände werden bei jedem Eintritt desinfiziert
- Falls die Grösse der Garderobe dies verunmöglicht: Maskenpflicht
- Individualisierte Trinkflaschen sind Bedingung
- Offene Nahrungsmittel sind verboten (nur individuelle verpackte Nahrungsmittel/Zusatzpräparate erlaubt, Entsorgung sicherstellen),
- Es besteht ein Verbot für Ventilatoren und Trockengebläse (z.B. für Handschuhe)
- Raum- und Geräte Desinfektion wird nach jedem Gebrauch durchgeführt
- Für Medical Staff/Materialwarte/Reinigungs- und Entsorgungspersonal besteht eine Maske und Handschuhpflicht

NASSZELLEN/DUSCHEN

- Abstandsregeln einhalten
- Staffelung, deshalb genügend Zeit einberechnen



Spielbetrieb

Anreise:

Die Anreise ins Stadion soll, wenn möglich, mit mehreren Bussen/Transportmitteln erfolgen, damit die übergeordneten Distancing- und Hygiene-Grundsätze eingehalten werden können.

In den Bussen wird grundsätzlich nur jeder zweite Platz besetzt, wenn möglich nur jede zweite Reihe. Können die Abstandsregeln nicht eingehalten werden, gilt eine Maskenpflicht.

Nur verschlossene Pausengetränke sind abzugeben.

Spielereinlauf / Begrüssung vor dem Spiel:

- Gestaffelter Einlauf der Teams und Schiedsrichter
- Separate Zugänge für die Teams und Schiedsrichter benutzen
- Aufstellen der Teams auf der blauen Linie, Begrüssung ohne Körperkontakt mit Stockgruss

Verabschiedung nach dem Spiel:

- Die Teams stellen sich nach dem Spiel auf der blauen Linie auf
- Verabschiedung mittels Stockgruss
- kein Handshake, auch nicht mit Handschuhen
- Rückkehr in die Garderobe ohne Kontakt mit Spielern der gegnerischen Mannschaft

Heimspiele:

- Die Kontaktdaten sämtlicher Zuschauer werden beim Tribüneneingang erfasst
- Sofern notwendig, werden die Zuschauer über verschiedenen Eingänge in abgetrennte Sektoren eingelassen. Die Anzahl Personen pro Sektor richtet sich nach den jeweiligen Vorgaben der Behörden

Allgemeine Informationen:

SYMPTOMFREI ZUM TRAINING BZW. ZUM SPIEL

Spieler oder Staffmitglieder mit jeglichen Krankheitssymptomen bleiben in jedem Fall dem Spiel- und Trainingsbetrieb des EHC Sursee fern.



KRANKHEITSSYMPTOME

Typische Covid-19 Krankheitssymptome sind:

- Husten (meist trocken) • Halsschmerzen • Kurzatmigkeit • Fieber (37.5), Fiebergefühl
- Muskelschmerzen • Plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns
- Kopfschmerzen • Magen-Darm-Symptome • Bindehautentzündung • Schnupfen

EINHALTUNG DER HYGIENEREGELN DES BAG

Regelmässiges Händewaschen und/oder Händedesinfektion: Die Hände sind vor und nach jedem Training/Spiel gründlich mit Seife zu waschen. Händewaschen spielt neben der regelmässigen Desinfektion mit Alkohol eine entscheidende Rolle bei der Verhinderung einer Covid-19 Infektion.

- Vor und nach der Trainingseinheit bzw. den Spielen: Persönliche Händedesinfektion bzw. regelmässige Raum- /Gerätedesinfektion durch Eisbahnpersonal.
- Niesen und Husten Strikt in ein Taschentuch oder die Ellenbogenbeuge zum Schutz der Umgebung.

ALLGEMEINE VERHALTENSREGELN

Striktes Unterbinden des Infektweges

- ➔ Eintrittspforte für den Virus: Mund/Nase/Augenbindehaut
- ➔ Hände weg vom Gesicht!
- ➔ Kein Handschmuck, wenn möglich

